

Absender:

**Fraktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN im
Rat der StadtFlake, Elke**

17-04240
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Ausbau der Schulkindbetreuungsplätze

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

23.03.2017

Beratungsfolge:

Jugendhilfeausschuss (Vorberatung)	06.04.2017	Status Ö
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	09.05.2017	N
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)	16.05.2017	Ö

Beschlussvorschlag:

Über die von der Planungskonferenz 2017 zur Umsetzung vorgeschlagenen Plätze hinaus werden noch im Jahr 2017 bis zu 100 weitere Schulkindbetreuungsplätze eingerichtet. Die Verwaltung wird beauftragt, die dazu notwendigen Mittel im Rahmen von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen zur Verfügung zu stellen.

Sachverhalt:

Der vom Rat am 27.05.2014 beschlossene "Stufenplan zur Umsetzung des Ratsbeschlusses 'Schulkindbetreuung und Ganztagschule'" (DS 16802/14) sieht die Schaffung von mindestens 1300 zusätzlichen Betreuungsplätzen vor, um die vom Rat festgelegte Versorgungsquote von 60% zu erreichen. In den letzten Jahren wurden auf der Grundlage dieses Beschlusses mindestens 200 Plätze durch die Aufstockung der Kapazitäten an den bestehenden OGSeN bzw. durch die Einrichtung von neuen Schulkindbetreuungsgruppen in und an Schulen geschaffen. Für das Jahr 2017 sind allerdings nur 100 neue Plätze eingeplant. Demgegenüber sind die Bedarfe weiter stark angestiegen. So wurde zur Planungskonferenz 2017 ein Bedarf von deutlich fast 400 zusätzlichen Plätzen angemeldet, was bedeutet, dass fast 300 Kinder in diesem Jahr unversorgt bleiben werden. Ein Grund dafür, dass immer mehr Eltern keinen Betreuungsplatz für ihre Kinder finden, liegt darin, dass nach dem oben genannten Ratsbeschluss ab dem Jahr 2016 weitere OGSeN eingerichtet werden sollten, dies allerdings bislang nicht umgesetzt wurde. Insofern ist es dringend erforderlich, dass schnellstmöglich weitere Kapazitäten geschaffen und möglichst zum Beginn des Schuljahres 2017/2018 zur Verfügung gestellt werden.

Anlagen: keine